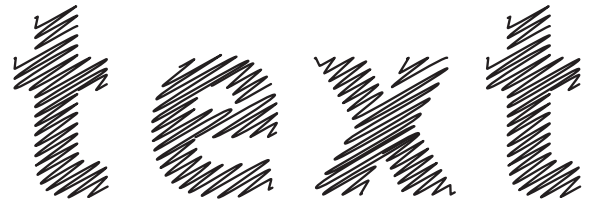




Klar



Der SPD-Bürgerservice für Leser, die informiert sein wollen!

Extra-Ausgabe, Sommer 2018

SPD fordert Erhaltung und Attraktivierung des Heljensbades

Heiligenhaus verfügt über das schönste Schwimmbad in der Umgebung. Es lädt gerade durch seine schöne Lage, die großen Wasserflächen und die ausgedehnten Liegeflächen zum Besuch ein. Das Heljensbad mit seinem Frei- und Hallenbad ist auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Und das soll es mit der SPD auch bleiben! Zu den eilig veröffentlichten Erklärungen der übrigen Ratsfraktionen unserer Stadt, bezieht unser Fraktionsvorsitzender Peter Kramer wie folgt Stellung:

Es ist schon erstaunlich: Da versucht die eine Fraktion (Grüne) mit allen Tricks, das Thema Heljensbad auf die Tagesordnung der öffentlichen Ratssitzung setzen zu



lassen, während eine andere Fraktion (CDU) dies mit aller Macht verhindert, aber gleichzeitig eine eigene öffentliche Veranstaltung dazu ankündigt. Weitere Fraktionen (FDP und WAHL) ziehen mit öffentlichen Erklärungen nach.

Das eigentlich sinnvolle Vorgehen, alle Vorschläge und Ideen in den eigens dazu eingerichteten Arbeitskreis (mit Politik, Vereinen, Bürgervertretern) einzubringen, auf Machbarkeit prüfen zu lassen und sachlich zu diskutieren, hat bedauerlicherweise keine Chance mehr.

Wenig zielführend ist zudem, wenn jetzt von interessierter Seite das Bad mit Stichworten wie „marode Substanz und Technik“ schlecht geredet wird, statt es – wie in anderen Städten – mit seinen Vorzügen zu bewerben. Wer zudem einen anderen Standort ins Spiel bringt, muss diesen auch benennen – alles andere ist unseriös.

Aus Sicht der SPD-Fraktion gibt es keinen geeigneteren anderen Standort. Das Freibad ist mit seinen großzügigen Wasser- und Liegeflächen ein Aushängeschild der Stadt – und so soll es auch bleiben! Das Hallenbad ist zu erneuern, was die Chance bietet, dieses besser mit dem Freibad zu verzahnen und insgesamt eine betriebswirtschaftliche Optimierung herbeizuführen.

Einig sind sich inzwischen offensichtlich alle, dass die im Arbeitskreis vorgestellten Baukastenpläne eines Planungsbüros, in denen das Bad auf die Größe des Spa-Bereichs eines bes-

seren Hotels zusammengeschrumpft wird, nicht tragfähig sind. Rund 50.000 Euro und viel Zeit wurden in den Sand gesetzt. Vielmehr sind Freibad und Hallenbadneubau technisch zu einem ganzjährig zu betreibenden Allwetterbad zu verbinden.

Veränderte Nutzerwünsche, wie die verstärkte Nachfrage nach Wassergymnastik, Reha-Kursen etc. sind dabei zu berücksichtigen. Kreative Ideen für eine erweiterte Nutzung der Freiflächen außerhalb des Schwimmbetriebs (Spiel- und Sportmöglichkeiten) sind gefragt. Eine Saunalandschaft muss im erneuerten Angebot wieder ihren Platz finden. Neben den zu erhaltenden Anlagen der Kegler und Schützen sind weitere Sportangebote denkbar, möglicherweise auch ein Fitnesscenter. Eine ansprechende Gastronomie würde ein derartiges Ensemble stärken.

Aufgrund der weggefallenen Mitnutzung des Kiekert-Parkplatzes sind zusätzliche öffentliche Parkplätze zu schaffen, die an schönen Tagen Platz für Badbesucher bieten und im Übrigen multifunktional genutzt werden können.

Die SPD-Fraktion Heiligenhaus fordert die Erhaltung und Attraktivierung des Heljensbades nach den Bedürfnissen unserer Mitbürger am vorhandenen Standort. Dies ist technisch machbar und auch finanzierbar!



Impressum:

V.i.S.d.P.: SPD-Heiligenhaus,
Ingmar Janssen, Vors. Beuthener Straße 4,
42579 Heiligenhaus · www.glahn-druck.com